Allschwiler Sprungbrätt Festival

Konzept ASF

Fassung 2026

Idee

Einmal jährlich findet am Hegenheimermattweg 76 das Allschwiler Sprungbrätt Festival statt. An einem Samstag Mitte September erhalten Besucher*innen aus Allschwil und der Region auf einem wunderbaren Platz die Gelegenheit, verschiedene Musik- und Tanzproduktionen oder Shows zu geniessen. Was im Jahre 2014 mit drei auftretenden Bands anfing, ist inzwischen zu einem ganztägigen Anlass mit mehreren Bühnen und verschiedenen Verpflegungs- und Aktionsständen angewachsen. Das Festival bietet Platz für Gesundheits-, Nachhaltigkeits- und Zukunftsthemen. Die Trägerschaft des Festivals ist das Freizeithaus Allschwil und die reformierte Kirchgemeinde Allschwil-Schönenbuch.

Absicht

Kultur entsteht und wächst an vielen Orten in Allschwil und seiner Umgebung. Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene engagieren sich in einem Verein, tanzen in einem Studio, erlernen an der Musikschule ein Instrument, singen in einem Chor, dichten und reimen, werden Rapper*innen oder treffen sich in einem Bandraum. Das Allschwiler Sprungbrätt Festival lässt die Künstler*innen in unserem Dorf sicht- und hörbar auftreten und ihr Schaffen einem breiten Publikum vorstellen. Freunde, Familie und Interessierte sind eingeladen, zu verweilen. Auch Acts mit wenig Bühnenerfahrung erhalten die Chance auf einen Auftritt.

Programmplanung und das Bewerbungsverfahren für Mitwirkende

Ein ehrenamtlich tätiges OK plant und bereitet das Festival vor, unterhält die Webseite und ist Adressat für alle Anfragen und Anliegen. Das OK ist für das Programm verantwortlich.

Interessierte Tanzgruppen, Musiker*innen und andere Künstler*innen aus der Region können sich über die Webseite für einen Auftritt bewerben.

Ebenfalls bewerben können sich Vereine, Jugendverbände oder Interessierte, welche für Aktions- und Infostände oder das kulinarische Angebot auf dem Festival-Areal besorgt sein möchten. Bei der Wahl der Verpflegungsstände achtet das OK auf ein breites reichhaltiges und möglichst nachhaltiges Angebot mit einer familienfreundlichen Preisgestaltung.

Ehrenamtlich tätige Helfer*innen, welche beim Aufbau, am Anlass oder beim Abbau mit anpacken, sind für das Gelingen des Festivals unerlässlich. Auch da kann über die Webseite Interesse an einem Einsatz gemeldet werden. Ob an der Bar oder in der Küche, beim Infostand oder verantwortlich für das Areal – das OK freut sich auf viele helfende Hände.

Das Festival

Die grosse, gedeckte Bühne im Aussenbereich wird nachmittags bis abends bespielt und ist für Auftritte von Tanzschulen sowie für Shows ausgestattet. Im Innenbereich lädt Bistro & Bühne zum gemütlichen Verweilen ein und weitere Acts präsentieren ihre Bühnenauftritte. Dazu gehört auch die bewährte Slam Poetry Show.

Workshops und Aktionen finden auf dem Areal oder in passenden Innenräumen statt und Verpflegungsmöglichkeiten gibt es während der gesamten Festivaldauer. Infopoints und Webseite informiert über das Programm und die Beteiligten.

Rahmenbedingungen

Das Allschwiler Sprungbrätt Festival kommt nur durch viele freiwillige Mitwirkende zustande.

Das Organisationskomitee und die Helfer*innen arbeiten ehrenamtlich und erhalten Verpflegungsbons. Alle Auftretenden erhalten Verpflegungsbons und eine Spesen-entschädigung. Für die Auftretenden stehen Backstage-Bereiche zur Verfügung.

Der Zutritt auf das Areal ist für alle Besucher*innen gratis. Kollekten werden während dem Festival durch das OK gesammelt. Die Bar wird durch das OK geführt und der Erlös kommt vollumfänglich dem Festival zugute.

Die Standbetreibenden erhalten die Infrastruktur für den Stand gestellt. Sie wirtschaften eigenverantwortlich im Rahmen der mit dem OK vereinbarten Leistungen bzw. der ausgemachten Preisgestaltung.

Verantwortlich für das Budget und das Zustandekommen des Festivals sind die reformierte Kirchgemeinde Allschwil-Schönenbuch und das Freizeithaus Allschwil. Diese Institutionen übernehmen die Defizitgarantie und unterstützen als Veranstalter das Organisationskomitee. Sachsponsoring ist willkommen und wird mit Logo auf der Webseite verdankt.

Die Gemeindeverwaltung Allschwil haftet als Eigentümerin des Areals Hegenheimermattweg 70-76 im gängigen Rahmen. Der Anlass wird bei der Gemeinde angekündigt. Über das Gesuch «Gelegenheitswirtschaftspatent» werden Alkoholausschank und verlängerte Veranstaltungsdauer beantragt. Die Nachbarschaft wird vorgängig mit einem Schreiben auf den Anlass aufmerksam gemacht. Die SUISA-Gebühren werden pauschal entrichtet.

Aufgrund der Ausrichtung des Festivals und der erwarteten Besucherzahlen wird von einem Ordnungsdienst mit Securitas Abstand genommen. Ein 1. Hilfe-Posten wird vor Ort betreut.

Bewerbung Acts:	Frist vom 20. April bis 31. Mai 2026
Auswahl Acts:	ab 10. Juni 2026 -> Anschliessend Ab- oder Zusagen samt Auftrittsvereinbarung
Bewerbung Stände:	Frist vom 20. April bis 2. August 2026
Prov. Arealplan:	ab 10. August 2026 mit Entscheid zum Standangebot
Festival:	**12. September 2026**
Zeit:	Nachmittag bis Mitternacht
Location:	Hegenheimermattweg 76, 4123 Allschwil
Veranstalter:	Freizeithaus Allschwil, ref. Kirchgemeinde Allschwil-Schönenbuch
Auftretende:	rund 220 Personen im 2025
Besucherzahl:	über tausend Personen im 2025

Webseite und Öffentlichkeitsarbeit

Alle Informationen inkl. Programm, Mitwirkende, Sponsoren sowie Bewerbungsunterlagen für Acts, Standbetreibende und Helfer*innen sind unter sprungbraett-festival.ch publiziert.

Das Allschwiler Sprungbrätt Festival wird mittels Instagram, Flyer, Poster und Ankündigungsschreiben in Zeitungen und Online-Programmübersichten beworben.

RadioX ist Medienpartner des Festivals.

Das OK

Eine eingespielte Gruppe von Leuten mit Bezug zum Freizeithaus und zur ref. Kirchgemeinde Allschwil-Schönenbuch wird durch weitere tatkräftige und fachkundige Personen zu einem engagierten OK. Wechsel im OK gehören dazu und so sucht das OK immer wieder interessierte Personen. Interessierte melden sich bitte ungeniert.